



ORGANISATORISCHES

ORT	Rappoltengrün
ZEIT	24. Juni 2011, Beginn: 18:00 Uhr 26. Juni 2011, Ende: 14:00 Uhr
UNTERKUNFT	BK Haus in Rappoltengrün
TEAM	Heiko Herholz und Dagmar Hisleiter
REFERENT	N.N.
VERANSTALTER	Arbeitsgemeinschaft Evangelische Schülerinnen- und Schülerarbeit (aes)
KOSTEN	€ 80,-
AN- / ABFAHRT	Die aes erstattet 100 % der Fahrtenkosten für Fahrten 2. Klasse in Kombination mit der Groß- kundennummer der aej: 2000012 (mit Bahncard, falls vorhanden)

Die An- und Abfahrt muss selber organisiert werden. Es besteht die Möglichkeit die Teilnehmer /-innen vom Bahnhof „Steinbach am Wald“ abzuholen.



Teilbild: EA-Teilnehmer 2010 - Grafik: OTANI.de

Arbeitsgemeinschaft Evangelische
Schülerinnen- und Schülerarbeit (aes)

UNTERWEGS IN DER NATUR



STRASSE Otto-Brenner-Straße 9
PLZ 30159 Hannover
TELEFON 0511. 12 15 -140
FAX 0511. 12 15 -238
E-MAIL info@aes-verband.de

Schüler/-innenarbeit im Kontext von
Outdoorpädagogik Seminar für Ehrenamtliche
in der Schüler/-innenarbeit

24. – 26. JUNI 2011 IN RAPPOLTENGRÜN

UNTERWEGS IN DER NATUR

Wer mit Gruppen unterwegs ist und sich gerne an der frischen Luft bewegt, für den sind die Aufgaben und Übungen der Outdoorpädagogik eine gute Methode. Nicht jede Übung an der frischen Luft ist Outdoorpädagogik und zur Outdoorpädagogik gehört nicht nur frische Luft.

Wir wollen uns auf der Fortbildung mit dem theoretischen Hintergrund und praktischen Übungen beschäftigen. Das Zonenmodell – Lernen durch Herausforderung – macht auf einfache Weise deutlich, welche Wirkungsweise verschiedene Aufgaben und Übungen bei Menschen in einer Gruppe haben können. Mit einer Einführung in die Übungen und einer Reflexion des Geschehenen kann man verschiedene Prozesse und Verhaltensweisen in der Gruppe sichtbar machen. Durch gezielt eingesetzte Aufgaben können Lernprozesse von Einzelnen und auch der Gruppe befördert, aber auch behindert werden. In der Outdoorpädagogik ist es wichtig einen verantwortlichen Umgang mit diesen Prozessen zu finden und sich seiner Aufgabe als Leitung darüber bewusst zu sein. Mit verschiedenen theoretischen Ansätzen, die immer auch eine praktische Konsequenz haben, wollen wir dem verantwortlichen Umgang näher kommen.

Neben all den theoretischen Auseinandersetzungen und praktischen Übungen wird der Spaß aber nicht zu kurz kommen. Draußen sein, sich und die Gruppe im Spiel erleben und die nähere Umgebung erkunden hat genauso seinen Platz wie grillen und chillen am Abend.

PROGRAMM

FREITAG 24. JUNI 2011

- ▶ Kennen lernen
- ▶ Nightcache
- ▶ Lagerfeuer oder was sonst noch brennt

SAMSTAG 25. JUNI 2011

- ▶ Die Theorie der Outdoorpädagogik mit praktischen Beispielen
Das Zonenmodell – lernen durch Herausforderung – Briefing und Debriefing in der Outdoorpädagogik – Feedback-Regeln – Das Rieman-Thomann Modell – Gruppendynamik und Gruppendiagnostik
- ▶ Abenteuer im Gelände: Cache und Co.
- ▶ Fragen an die Möglichkeiten und Grenzen von Outdoorpädagogik

SONNTAG 26. JUNI 2011

- ▶ Das innere Team – eine Möglichkeit zum Umgang mit der inneren Pluralität

ANMELDUNG

Ich melde mich zum Seminar für Ehrenamtliche der aes vom 24. – 26. Juni 2011 in Rappoltengrün verbindlich an.

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ Wohnort

Telefonnummer

E-Mail

Schüler/-innenarbeit oder Einrichtung

ich esse vegetarisch ich reise am Freitag erst nach 18:00 Uhr an

Bemerkungen

Datum und Unterschrift

SPÄTESTENS BIS 10. JUNI 2011 PER POST,

PER E-MAIL ODER PER FAX (0511. 121 5 -238) AN DIE AES.

